



Gutach



Bleibach



Siegelau

MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt
der Gemeinde



GUTACH
im Breisgau

42. Jahrgang · Nr. 39

Mittwoch, 28. September 2016

Bitte beachten!!!!

Eulenwaldweg, keine Behelfsumleitung

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass aufgrund massiver Beschwerden der Anwohner wegen rücksichtslosem und zu schnellem Fahren der Weg verstärkt von der Polizei kontrolliert wird und nur noch bei berechtigtem Interesse (z. B. Anfahrt zum Waldkindergarten) benutzt werden darf. Vorrangig sind deshalb die bekannten Umleitungen zu benutzen.

Ihre Gemeindeverwaltung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Gemeinde Gutach im Breisgau

Landkreis Emmendingen

Die Gemeinde Gutach im Breisgau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Sachbearbeiter/in für das Rechnungsamt

Ihre Aufgaben beinhalten insbesondere

- die Stellvertretung der Kämmerin
- die Steuer-, Gebühren- und Beitragsveranlagung
- die Mitarbeit bei Erstellung von Haushaltsplan und Jahresrechnung
- die Mitwirkung bei der Umstellung zum NKHR im Jahr 2017
- die Mitwirkung im Zuschusswesen
- Pflege, Instandhaltung und Mitwirkung bei der Konzeption zentraler sowie dezentraler EDV-Lösungen

Die Gemeinde behält sich im Rahmen ihrer Organisationshoheit eine Erweiterung/Umstrukturierung des Aufgabebereichs vor.

Was erwarten wir von Ihnen?

- Ausbildung zum Bachelor of Arts - Public Management bzw. zum/zur Diplomverwaltungswirt/-in, Beamten(in) im mittleren Dienst (mit Aufstiegsmöglichkeiten) oder Verwaltungsfachwirt/-in oder eine vergleichbare Ausbildung mit Berufserfahrung
- Sicherer Umgang mit den Office-Anwendungen
- Kenntnisse der Kameralistik
- Kenntnisse im NKHR wünschenswert (Umstellung im Jahr 2017)
- Freundliches und sicheres Auftreten, Flexibilität, selbständiges und genaues Arbeiten
- Belastbarkeit und schnelle Auffassungsgabe
- Souveräner Umgang mit vertraulichen Daten

Was bieten wir Ihnen?

- Eine unbefristete Vollzeitstelle in Entgeltgruppe 9 TVöD oder bis Besoldungsgruppe A 10 LBesG
- Betriebliche Gesundheitsprävention

Wenn Sie gerne in einem kleinen aber motivierten Team mit hoher Eigenverantwortung arbeiten wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **24. Oktober 2016** an das

Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau
Dorfstr. 33, 79261 Gutach im Breisgau.

Gerne auch per E-Mail an: personalamt@gutach.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Telefonische Auskünfte erteilen Ihnen gerne Frau Martina Joos unter Tel. 07685/9101-22 oder Herr Jörg Barth unter Tel. 07685/9101-15.

Mehr über Gutach im Breisgau erfahren Sie auch unter: www.gutach.de

Mitteilungsblatt der Gemeinde Gutach im Breisgau

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 20.09.2016 folgendes Redaktionsstatut für das Mitteilungsblatt der Gemeinde Gutach im Breisgau beschlossen:

§ 1 Allgemeine Bestimmungen und Richtlinien

1. Die Gemeinde Gutach im Breisgau bedient sich zur Veröffentlichung amtlicher Bekanntmachungen und sonstiger Mitteilungen und zur Information der Bevölkerung über Gemeindeangelegenheiten dem Mitteilungsblatt der Gemeinde Gutach im Breisgau.
2. Herausgeber des Mitteilungsblattes ist das Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau. Druck und Verlag erfolgt über die Nussbaum Medien Rottweil GmbH und Co. KG. Das Amtsblatt führt die Bezeichnung „Mitteilungsblatt“ – Amtsblatt der Gemeinde Gutach im Breisgau.
3. Das Amtsblatt ist das öffentliche Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Gutach im Breisgau nach der Satzung über die öffentliche Bekanntmachung in der jeweils gültigen Fassung.
4. Berichte, Hinweise und Mitteilungen im redaktionellen Teil sollen in kurzer, prägnanter Form über das Wesentliche informieren und sollen grundsätzlich nur einmalig veröffentlicht werden. Sie sollen 8 Seiten nicht übersteigen. Zusätzlich kann 1 Foto beigefügt werden. Sollen darüber hinaus weitere Bilder veröffentlicht werden, so werden diese auf das Zeilenkontingent angerechnet. Der Herausgeber ist berechtigt, Veröffentlichungen, die diesen Maßstäben nicht entsprechen, dem Verfasser oder dem Verantwortlichen zurückzugeben.
5. Das Amtsblatt dient als Mittler zwischen dem Bürgermeisteramt und der Bevölkerung. Es ist deshalb von Auseinandersetzungen örtlicher Interessengruppen freizuhalten. Eine über den örtlichen Bezug hinausgehende Berichterstattung bleibt der Tagespresse vor-



behalten. Ein örtlicher Bezug ist insbesondere gegeben, wenn die Berichterstattung sich auf ein örtliches Ereignis bezieht, oder wenn Interessen der Gemeinde unmittelbar betroffen werden. Ausgenommen hiervon sind Wahlbeiträge, die frühestens 8 Wochen vor dem Wahltermin veröffentlicht werden dürfen. Ebenfalls der Tagespresse vorbehalten bleiben grundsätzliche Beiträge Dritter zur Meinungsbildung in Fragen, die die Allgemeinheit betreffen. Dies gilt auch dann, wenn solche Beiträge in Form von Anzeigen eingereicht werden.

6. Ausgeschlossen von der Aufnahme in das Amtsblatt sind polemische und tendenziöse Berichte sowie Veröffentlichungen herabsetzenden Inhalts und solche Veröffentlichungen, die gegen gesetzliche Vorschriften oder die guten Sitten verstoßen. Politische Äußerungen müssen sich auf Darstellungen eigener politischer Ziele beschränken und dürfen Angriffe auf politische Kontrahenten nicht enthalten.
7. Über die Aufnahme sonstiger Mitteilungen von allgemeinem Interesse entscheidet das Bürgermeisteramt. Nicht aufgenommen werden im redaktionellen Teil gewerbliche und private Anzeigen jeglicher Art.
8. Nicht veröffentlicht werden Leserbriefe.
9. Bürgermeisteramt (Herausgeber) bzw. Verlag entscheiden nach pflichtgemäßem Ermessen über die Veröffentlichungen von Einsendungen bzw. Anzeigen, insbesondere unter Berücksichtigung des Charakters des Amtsblatts und des für die Veröffentlichung zur Verfügung stehenden Raumes. Ein Anspruch auf Veröffentlichung oder auf Veröffentlichung an einer bestimmten Stelle des Amtsblatts besteht nicht.
10. Die Vorschriften über den Inhalt des Mitteilungsblattes dürfen nicht über den Anzeigenteil umgangen werden.
11. Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme nicht amtlicher Veröffentlichungen und Anzeigen besteht nicht.
12. Verantwortlich für den Inhalt des redaktionellen Teils ist der Bürgermeister oder dessen Stellvertreter im Amt. Die Gemeindeverwaltung prüft alle eingehenden Beiträge entsprechend ihrer presserechtlichen Verantwortung und entscheidet über die Aufnahme ins Amtsblatt.
13. Die Verantwortung für die Rubrik „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil liegt beim Verlag Nussbaum Medien. Die Entgegennahmen von Anzeigen erfolgt sowohl durch den Verlag, als auch von der Gemeindeverwaltung, welche die Anzeigen dann an den Verlag weiterleitet.
14. Das Amtsblatt erscheint in der Regel wöchentlich mittwochs, sofern in Folge von Feiertagen oder anderen zwingenden Ereignissen keine andere Regelung notwendig ist.
15. Alle Beiträge, die nicht für den Veranstaltungsanzeigenteil oder die Titelseite bestimmt sind, sind über das vom Verlag Nussbaum Medien zur Verfügung gestellte internetbasierte Redaktionssystem einzustellen. Redaktionsschluss ist i. d. R. montags um 9.00 Uhr. Verspätet eingegangene Veröffentlichungen können nicht berücksichtigt werden.
16. Sofern keine Direkteinstellung in das Redaktionssystem „Nussbaum-Online-Senden“ erfolgt, sind die Texte und Bilder ausschließlich bei der Gemeindeverwaltung einzuzureichen. Dies hat per E-Mail oder auf elektronischem Datenträger in einer Dateiform, die Bearbeitungen zulässt (z. B. .doc für Texte und .jpg für Bilder) zu erfolgen.
17. Bei einem gesetzlichen Feiertag in der Erscheinungswoche kann sich der Redaktionsschluss verschieben. Sonstige Abweichungen werden rechtzeitig im Amtsblatt und auf der Startseite des Redaktionssystems veröffentlicht.

§ 2 Redaktioneller Teil Titelseite

Die Titelseite steht in erster Linie amtlichen Mitteilungen sowie Ankündigungen der Gemeinde und ihrer Einrichtungen zur Verfügung.

Sollte die Titelseite einer Ausgabe von Gutach im Breisgau aktuell nicht für Ankündigungen der Gemeinde und ihrer

Einrichtungen benötigt werden, dann kann diese auch örtlichen Vereinen und Organisationen zur Verfügung gestellt werden. Die Vergabe der Titelseite erfolgt in diesem Fall in der Reihenfolge der Anfrage bei der Gemeindeverwaltung. Ein Anspruch auf Zurverfügungstellung der Titelseite besteht nicht.

Die Gemeindeverwaltung hat grundsätzlich die Möglichkeit, auch bei bereits bestehenden Titelseitenreservierungen die Titelseite ganz oder teilweise für Veröffentlichungen der Gemeinde oder ihrer Einrichtungen zu beanspruchen.

Seiten 2 - 6

Ein Veranstaltungshinweis kann grundsätzlich in bis zu 2 Ausgaben in einer Größe von max. ¼ Seite veröffentlicht werden. Ein weiterer Hinweis in einer anderen Rubrik derselben Ausgabe ist nicht zulässig. In besonders gelagerten Fällen sind Ausnahmen möglich. Nicht zulässig sind gewerbliche und private Anzeigen jeder Art.

In den redaktionellen Teil des Amtsblatts werden bzw. können aufgenommen werden:

1. Öffentliche Bekanntmachungen und sonstige amtliche Mitteilungen der Gemeinde Gutach im Breisgau und anderer öffentlicher Behörden und Stellen
2. Berichte über Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung
3. a) Veranstaltungshinweise, Veranstaltungsberichte sowie sonstige Berichte der Schulen, Kirchen, Kindergärten, Glaubensgemeinschaften und örtlichen Vereinen und Organisationen
b) Berichte und Mitteilungen von Nachbarvereinen werden nur aufgenommen, wenn für Gutacher Bürger ein Bedürfnis erkenntlich ist;
c) Veranstaltungshinweise und Berichte der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, örtlicher Parteien und Wählervereinigungen mit einem Anzeigevolumen von je max. ¼ Seite. Unterorganisationen von Parteien haben kein eigenständiges Kontingent. Örtliche Parteien und Wählervereinigungen sind Parteien und Wählervereinigungen, die mit einem Ortsverband in Gutach im Breisgau oder aber im Gemeinderat der Gemeinde Gutach im Breisgau vertreten sind;

Hinweis zu 3 c)

Örtliche Parteien oder Wählervereinigungen, die nicht die Voraussetzungen von 3 c) erfüllen, jedoch regelmäßig in der Gemeinde tätig sind, haben die Möglichkeit Berichte in der Rubrik „Parteien“ einzustellen. Dasselbe gilt für andere Parteien, Wählervereinigungen und Einzelbewerber, soweit diese sich um ein Mandat im Gemeinderat bewerben und zu diesem Zweck Wahlbeiträge veröffentlichen wollen.

Der redaktionelle Teil umfasst die Rubriken:

Titelseite, Amtliche Bekanntmachungen, Wichtige Rufnummern, Apotheken-Notdienste, Tierärztlicher Bereitschaftsdienst, Notdienst Strom etc., Fachstelle Sucht, Bekanntmachung anderer Behörden, Freiwillige Feuerwehr Gutach im Breisgau, Kindergarten und Schulanfragen, Schwimmbad Gutach, ZweiTälerland & Simonswäldertal mit Veranstaltungskalender, Kirchliche Nachrichten, Vereinsmitteilungen, Parteien, Aus den Nachbargemeinden und Sonstiges.

§ 3 Anzeigenteil

1. Im Anzeigenteil werden aufgenommen:
 - a) gewerbliche Anzeigen
 - b) Privatanzeigen
 - c) Anzeigen von Organisationen und Vereinigungen
 - d) Wahlanzeigen
2. Anzeigen von Parteien und Wählervereinigungen dürfen dem Verlag Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG nicht direkt, sondern nur über den Herausgeber zugeleitet werden. Der Herausgeber ist berechtigt, den Inhalt dieser Anzeigen insbesondere im Hinblick auf § 1 Nr. 6 des Redaktionsstatuts zu überprüfen. Unbeschadet dessen

entscheidet der Verlag über Annahme und Ablehnung der Anzeigen. Bei Ablehnung solcher Anzeigen sind sowohl der Herausgeber als auch der Inserent unverzüglich zu benachrichtigen. Dies gilt bei Wahlen auch für Einzelbewerber. Für Anzeigen gelten die Preise des Verlags.

3. Nicht veröffentlicht werden Anzeigen, die
 - a) Verleumdungen oder persönliche Anfeindungen direkter oder indirekter Art enthalten oder die geeignet sein könnten, die Ehre oder das Ansehen der Gemeinde, ihrer Organe, von Einzelpersonen, Gruppen oder Vereinigungen zu verletzen
 - b) gegen die gesetzlichen Vorschriften verstoßen
 - c) gegen die guten Sitten verstoßen
4. Weiterhin werden im Anzeigenteil keine Leserbriefe veröffentlicht.

§ 4 Inkrafttreten

Dieses Redaktionsstatut tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen der Satzung wird nach § 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gutach im Breisgau, 20.09.2016

gez.: *Urban Singler, Bürgermeister*

Die Gemeindekasse informiert

III. Abschlag Wasser/Abwasser fällig!

Die Wasser- und Abwassergebühren sind am **30.09.2016** zur Zahlung fällig.

Die Höhe des Abschlages ist aus der Abrechnung vom 30.12.2015 ersichtlich.

Bitte überweisen Sie den fälligen Rechnungsbetrag unter Angabe des Buchungszeichens, sofern Sie der Gemeindekasse keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben.

Gerne sind wir Ihnen bei der Überwachung der Zahlungstermine behilflich, nutzen Sie deshalb das Abbuchungsverfahren.

Bei Fragen zum Lastschriftinzugsverfahren sind wir unter Tel. 07685 9101-19 oder E-Mail: silberer@gutach.de für Sie da. Vordrucke für die Einzugsermächtigung erhalten Sie bei der Gemeindekasse Gutach im Breisgau oder über Internet: www.gutach.de – Bürgerservice -Formulare-Kasse-Abbuchungsermächtigung.

Ihre Gemeindeverwaltung

„Wichtige Rufnummern bei Unfall und Gefahr“

NOTDIENSTE ARZT

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180/3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761/19240

Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180/ 6076111
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180/ 6075311
Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle: 07641/4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen.)	

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft von

8.30 Uhr - 8.30 Uhr des folgenden Tages

- | | |
|--------------------|---|
| Di., 27.09. | Nikolai-Apotheke, Waldkirch
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740 |
| Mi., 28.09. | Spitzweg-Apotheke, Emmendingen
Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191 |
| Do., 29.09. | Apotheke am Heidacker, Freiamt (Ottochwanden)
Hauptstr. 49, Tel. 07645 917877
Waldhorn-Apotheke, Sexau
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 47575 |
| Fr., 30.09. | Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen
Marktplatz 9, Tel. 07641 8763 |
| Sa., 01.10. | Kandel-Apotheke, Waldkirch
Lange Str. 58, Tel. 07681 9320 |
| So., 02.10. | Breisgau-Apotheke, Teningen
Alemannenstr. 2A, Tel. 07641 8460
Glotter-Apotheke, Glottertal
Talstr. 70A, Tel. 07684 1355
Marien-Apotheke, Gutach
Golfstr. 9, Tel. 07681 7257 |
| Mo., 03.10. | Central-Apotheke, Emmendingen
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
Rathaus-Apotheke, Elzach
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717 |
| Di., 04.10. | Neue Apotheke, Emmendingen
Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9332221 |



Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ist der zuständige Tierarzt nicht erreichbar, versieht am Sonntag bzw. ges. Feiertag in der Zeit von 10.00 bis ca. 18.00 Uhr den tierärztlichen Bereitschaftsdienst wie folgt:

Samstag/Sonntag, 01.10./02.10.16

Dr. Rudloff, Elzach, Brandstr. 10, Tel. 07682 290

Tierarztpraxis Oxana Dietsche, Emmendingen

Kübelestraße 20, Tel. 07641 9539492

Montag, 03.10.16 (Tag der Deutschen Einheit)

Regina Kohler, Herbolzheim, Im Entennest 5, Tel. 07643 934040

Sandra Nelle, Teningen-Nimburg, Im Klettenacker 6, Tel. 07663 607790

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34,
78359 Orsingen, Tel. 07774/9339-0, Fax 07774/9339-33

Notdienst für Strom/Straßenbeleuchtung:

EnBW Regional AG, Regionalzentrum
Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

Notdienst für Wasser:

Tel. 0170/6313727

Recyclinghof /Grünschnittsammelplatz Bleibach:

Hintermatte 2, Öffnungszeiten: Mittwoch 16.00 - 19.00 Uhr,
Freitag von 13.00 - 17.00 Uhr und Samstag von 9.00 - 14.00 Uhr.

Fachstelle Sucht

Beratung, Behandlung, Prävention

Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel 07681/24623

Dienstag, Donnerstag 10-17 Uhr

emma

Jugend- und Drogenberatung

Friedhofstr. 1, Tel. 07681/3891 und 07641/41970

Check 3

Politik trifft Jugend

Treffen und Diskussion mit den Wahlkreisabgeordneten Sabine Wölfle (SPD) und Alexander Schoch (Grüne) zu euren Fragen und all dem was sich aus der Fahrt zum Landtag ergeben hat.

Termin wird noch bekannt gegeben.



Informationen und sonstiges Wissenswertes

Alles oder nichts?

Im Idealfall nimmst Du an allen 3 Veranstaltungen teil, das ist aber nicht zwingend nötig.

Für wen?

Jugendliche, junge Erwachsene und Ehrenamtliche aus Jugendverbänden, der Offenen- und Kommunalen Jugendarbeit, JGR Denzlingen, Endingen und Waldkirch

Von wem?

- ⇒ Kath. Jugendbüro Endingen-Waldkirch
- ⇒ Evang. Jugendwerk Emmendingen
- ⇒ Udo Wenzl, Waldkirch

Bei Fragen und Anmeldung?

Judith Huber

Kath. Jugendbüro Endingen-Waldkirch
info@jubue-endingen-waldkirch.de

Tess Mutter




Ev. Jugendwerk Emmendingen
info@ejwem.com

Udo Wenzl

Experte in Kinder-, Jugend- und Bürgerbeteiligung
info@udowenzl.de

Landespolitik checken Politik trifft Jugend



Check 1  Check 2  Check 3 
Du kannst dabei sein!!!

Evangelisches
JUGENDWERK
Emmendingen 

 Udo Wenzl

Kirchliche
Jugendarbeit
im Diakoniat Badischer Werkbund 

Landespolitik checken - Politik trifft Jugend

Damit...

- ⇒ Du informiert mitreden kannst.
- ⇒ Du weißt, wie, wo und wer Deine (politischen) Interessen am besten vertritt.
- ⇒ Du Deine Einschätzung und Ideen zu politischen Themen und Entwicklungen in Baden-Württemberg und in der Region politisch Verantwortlichen mitteilen kannst.



Check 1: Startschuss und Vorbereitung für die Fahrt in den Landtag nach Stuttgart



Check 2: Jugend trifft Politik: Fahrt zur Landeshauptstadt nach Stuttgart



Check 3: Politik trifft Jugend: Treffen und Diskussion mit Sabine Wölfle (SPD) und Alexander Schoch (Bündnis 90/Die Grünen)

Check 1

Startschuss und Vorbereitung für die Fahrt in den Landtag von Baden-Württemberg

Hier gibt's Platz für Eure Fragen sowie viele Infos zum Landtag allgemein, den Parteiprogrammen und zum Thema, wie die Interessen von Jugendlichen & Jugendverbänden im Landtag vertreten sind.

Wann: Do, 20. Oktober 2016

Uhrzeit: 18:00- 21:00 Uhr

Wo: Haus zum Engel

Veranstaltungsraum *(Im Erdgeschoss)*
Karl-Friedrich-Str. 20



„Jugendarbeit ist Mehrwert!“

Check 2

Jugend trifft Politik: Fahrt in den Landtag von Baden-Württemberg

Einführung, Gespräch mit Vertretern aller Parteien, Mittagessen, Gespräch mit dem Landtagsdirektor, Zeit in Stuttgart und Heimfahrt.



Wie: Hin- und Rückfahrt nach Stuttgart mit dem Bus

Wann: Do, 10. November 2016

Abfahrt: gegen 7 Uhr

Rückkunft: gegen 18:30 Uhr

Kosten: Keine Kosten außer dem Mittagessen

Anmeldung: erforderlich bis spätestens 28. Oktober per Mail

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Mit Einführung des Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015 hat sich folgende Änderung bei der Veröffentlichung der Alters- bzw. Ehejubilare ergeben: Altersjubilare werden künftig gem. § 50 Abs. 2 BMG **ab dem 70. Geburtstag alle fünf Jahre** (75., 80., 85., usw.) und ab dem 100. Geburtstag jährlich in der Badischen Zeitung und Mitteilungsblatt veröffentlicht. Bei Ehejubilaren findet die Veröffentlichung ab der Goldenen Hochzeit und bei jedem folgenden Ehejubiläum statt. Personen, welche die Veröffentlichung ihrer Daten nicht oder nicht mehr wünschen, mögen dies bitte spätestens vier Wochen vor dem Datum des Jubiläums der Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau, Bürgerbüro, Dorfstr. 33, 79261 Gutach im Breisgau mitteilen. Bereits gemeldete Nichtveröffentlichungen müssen nicht nochmals gemeldet werden, die Pressesperre bleibt dauerhaft bestehen.
Ihre Gemeindeverwaltung

Feststellung der Jahresrechnung 2015 gemäß § 95 Abs. 2 und 3 der Gemeindeordnung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.09.2016 die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2015 festgestellt.

Die Jahresrechnung wird festgestellt mit Einnahmen und Ausgaben von insgesamt **12.292.813,40 €**
 davon im Verwaltungshaushalt **10.379.242,58 €**
 davon im Vermögenshaushalt **1.913.570,82 €**
 Im Verwaltungshaushalt wurden keine Haushaltsreste nach 2015 übertragen; im Vermögenshaushalt auf der Einnahmeseite **291.000,00 €**
 auf der Ausgabeseite **1.697.000,00 €**

Vom Verwaltungshaushalt konnten dem Vermögenshaushalt 1.648.629,46 Euro zugeführt werden. Im Jahr 2015 wurden keine neuen Kredite aufgenommen, demgegenüber steht eine Tilgungsleistung bei bestehenden Krediten in Höhe von Euro 68.640,71 Euro. Hiermit ergibt sich ein Schuldenstand der Gemeinde Gutach i. Br. zum 31.12.2015 in Höhe von 1.23.843,63 Euro, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 259,84 Euro nach Zensus 2015 (4.325 Einwohner) entspricht. Die Jahresrechnung 2015 mit dem Rechenschaftsbericht ist in der Zeit von Donnerstag, den 29. September 2016 bis Montag, den 10. Oktober 2016 je einschließlich zur Einsichtnahme durch die Bürger und Abgabepflichtigen beim Bürgermeisteramt, Rathaus Bleibach, Dorfstraße 33, Zimmer 15, während der üblichen Dienststunden ausgelegt.
Urban Singler, Bürgermeister

Gemeinde Gutach im Breisgau
 Landkreis Emmendingen

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe (Kurtaxesatzung)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. V. mit den §§ 2, 8 Abs. 2 und 43 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Gutach im Breisgau am 20. September 2016 folgende Satzung zur Änderung der Kurtaxesatzung vom 20.09.2011 beschlossen:

§ 1

§ 3 Absatz 1 Maßstab und Satz der Kurtaxe erhält folgende Fassung

(1) Die Kurtaxe beträgt je Person und Aufenthaltstag vom 01.01. – 31.12. (ganzjährig) 1,90 Euro

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2017 in Kraft.
 Gutach im Breisgau, 20. September 2016
 gez. *Urban Singler, Bürgermeister*

Redaktionsschluss wird vorverlegt!

Wegen des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“ wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 40 auf Freitag, 30.09.2016, 9.00 Uhr vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!
Nussbaum Medien Rottweil

Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Allen Altersjubilaren, die in den Monaten September und Oktober ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt

Nathalie und Florian Kienzle, Talstr. 27,
 zu ihrem Sohn Jonathan, geb. am 02.09.2016.

Christina und Lars Wildbredt, Kirchstr. 6/2,
 zu ihrer Tochter Rieke, geb. am 08.08.2016.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen



Adipositas-Sprechstunde im Kreiskrankenhaus

Das Kreiskrankenhaus Emmendingen bietet für Menschen, die unter krankhaftem Übergewicht – der sogenannten Adipositas – leiden, in jedem Quartal eine Fortbildung an. Der nächste Termin ist am Montag, 10. Oktober um 19 Uhr im Veranstaltungsraum U 1 im Nebengebäude des Kreiskrankenhauses Emmendingen (Haus C). Chefarzt Prof. Dr. Ulrich Baumgartner, der am Kreiskrankenhaus Emmendingen die Behandlung und Betreuung der Adipositas-Patienten leitet, informiert zu allen Fragen über Adipositas. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos zur Fortbildung gibt es unter Telefon 07641 454 2291 und www.krankenhaus-emmendingen.de.

IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau
 Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Urban Singler oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
 Brigitte Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.



Abfallwirtschaft

Altmedikamente beim Schadstoffmobil abgeben

Abgelaufene und restliche Medikamente dürfen nicht über die graue Tonne oder gar über die Toilette oder den Ausguss im Haushalt entsorgt werden. Sie enthalten Stoffe, die die Umwelt gefährden können und müssen deshalb besonders gesammelt werden. Sie können beim Schadstoffmobil kostenlos abgegeben werden. Die nächste kreisweite Sammlung des Schadstoffmobils ist vom 12. bis 29. Oktober 2016. Das Sammelfahrzeug kommt in dieser Zeit in alle Städte und Gemeinden sowie die meisten Ortsteile. Die genauen Termine werden demnächst im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Die alten Medikamente sollten daheim bis zur Abgabe beim Schadstoffmobil aufbewahrt werden.

Grünschnitt am Mittwoch nur noch bis 12. Oktober

Die Mittwochs-Öffnungszeit der Grünschnittplätze für 2016 geht zu Ende. Die zentralen Plätze sind in dieser Saison zum letzten Mal am Mittwoch, **12. Oktober 2016** geöffnet. Die Plätze sind an diesem Termin nochmals von 16 bis 19 Uhr geöffnet.

Sammlung von gut erhaltenen Waren auf den Recyclinghöfen

Gut erhaltene und noch gebrauchsfähige Gegenstände werden im Oktober bei einer Sammelaktion auf den Recyclinghöfen in Waldkirch und Elzach angenommen. Sie wird von der Waldkircher Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft WABE in Kooperation mit der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen organisiert. Gesucht sind Geschirr und Besteck, Vasen, Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, aber auch funktionstüchtige Küchengeräte und Elektrogeräte sowie Spielwaren aller Art. Diese Produkte können am Samstag, 1. Oktober 2016 auf dem Recyclinghof Waldkirch (von 9 bis 14 Uhr) und am folgenden Samstag, 8. Oktober 2016 (von 9 bis 13 Uhr) auf dem Recyclinghof Elzach abgegeben werden. Zwei Mitarbeiter der WABE nehmen die Gegenstände an. Sie müssen eine Vorauswahl treffen, da nicht alle Produkte wegen ihrer Qualität oder wegen der Nachfrage für den späteren Verkauf im WABE-Kaufhaus „Hin und Weg“ geeignet sind. Die WABE und die Abfallwirtschaft bitten schon jetzt um Verständnis, wenn deshalb nicht alle Waren angenommen werden können.

Wer schon vor der Anlieferung abklären will, was genommen wird, kann sich vorab unter der Telefonnummer 07681 4740 556 (Frau Eichele und Frau Ganter) erkundigen.

Gut erhaltene Gebrauchswaren können jederzeit im Kaufhaus „Hin und Weg“ in der Damenstraße 2 in Waldkirch (Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12:30 Uhr und 14.30 bis 18:30 Uhr, samstags 9 bis 13 Uhr) erworben werden. Weitere Infos zur WABE gibt es unter www.wabewaldkirch.de.

Gewerbeakademie Freiburg

Verträge für Bauleistungen

Die Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) ist eine wichtige Rechtsgrundlage bei Bauprojekten. Dazu bietet die Gewerbe Akademie Freiburg am Dienstag, **25. Oktober von 9 bis 16 Uhr** ein Seminar an, das notwendiges Wissen vermittelt, um bei Bauverträgen rechtlich richtig zu handeln. Dozent Thomas Heil ist Fachanwalt für Bau-

und Architektenrecht. Er stellt dar, worin sich Werkverträge unterscheiden. Er geht unter anderem auf die Bedeutung der Bauabnahme und auch auf sogenannte Nebenleistungen und besondere Leistungen ein. Der Kurs richtet sich an alle Unternehmer im Bauhaupt- und Baunebengewerbe. Der Fachkurs kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761/15250-0 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Naturpark Südschwarzwald

Belchenhaus-Pläne locken Minister Peter Hauk MdL auf den Gipfel

Der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz sichtet die Siegerentwürfe zum Belchenhaus

Schönau/Belchen, Feldberg – Im Juni 2016 wurden die Sieger des internationalen Einladungswettbewerbes zu Umbau und Erweiterung des Belchenhauses gekürt. Die spektakulären Pläne machten von sich reden, schließlich geht es um einen der wichtigsten touristischen Magnete im Schwarzwald. Den ersten Preis errangen die Voralberger ARGE Ludescher + Lutz Architekten vor dem Norwegischen Büro Snohetta. Am 19. September 2016 kam Minister Peter Hauk MdL an den Belchen, um sich zu informieren und die Entwürfe zu diskutieren.

Gute architektonische Gestaltung zeigt die Wertschätzung der Menschen für den Raum, in dem sie steht. So wird ein gutes Gebäude, das auch noch richtig in der Landschaft sitzt, zum identitätsstiftenden Teil unserer Umwelt und begeistert die Bewohner und die Besucher der Region. Besonders wertvolle Landschafts- und Naturräume bedürfen einer besonderen Umsicht aller Beteiligten, wenn dort gebaut werden soll. Auf dem Belchen soll nun auf mustergültige Weise ein herausragendes Beispiel zum Thema Bauen in sensiblem Landschaftsraum entstehen – und das, durch die Schutzauflagen des Naturraumes, unter schwierigen Bedingungen.

Dafür interessierte sich auch der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg: Am Montag, 19. September 2016, kam Peter Hauk MdL zum Belchenhaus und diskutierte mit den Akteuren um die Belchenhaus-Planung nicht nur die Entwürfe für den Belchen, sondern auch über Möglichkeiten, die bauliche Gestaltung im ländlichen Raum zu profilieren.

„Unsere Heimat Baden-Württemberg ist durch eine vielfältige Kulturlandschaft geprägt. Baukultur schafft Identität und verkörpert so auch unsere Heimat. Mit unseren Förderprogrammen unterstützen wir den Ländlichen Raum dabei, individuelle Lösungen für den Erhalt, die Pflege und Weiterentwicklung der örtlichen und regionalen Baukultur zu finden. Denn lebendige Ortskerne, einladende Plätze und attraktive Grünanlagen sowie ein gesundes Wohnumfeld sind von großer Bedeutung“, sagte Minister Peter Hauk.

Roland Schöttle, Geschäftsführer des Naturparks Südschwarzwald, und Gerhard Zickenheiner, Projekt-Koordinator „Schwarzwaldhöfe und Gestaltungsberatung“, haben den Wettbewerb initiiert und Klaus-Peter Rudiger, Belchenhaus GmbH, fachlich begleitet.

Beim Treffen mit Minister Hauk MdL stellten sie neben dem Belchen-Projekt auch die Gestaltungsberatung des Naturparks Südschwarzwald vor und beschrieben die Pläne zu einem Schwarzwald-Institut, das als Plattform für Themen der Baukultur, der Handwerkskunst und Architektur, aber auch der technologischen Innovation und des Tourismus ein Hot-Spot der Entwicklung des Südschwarzwalds werden soll.

„Um hochwertige Baukultur zu entwickeln, muss das Umfeld und dessen Zusammenarbeit stimmen: Das Schwarzwald-Institut wäre die geeignete Plattform, um die verschiedenen Akteure der Region zusammenzuführen und

aufbauend auf der großen Vergangenheit, die uns das Schwarzwaldhaus und malerische Dörfer beschert hat, eine hervorragende bauliche Zukunft zu generieren“, so Schöttle bei der Präsentation.

An dem Gespräch nahmen außerdem die stellvertretende Vorsitzende des Naturparks, Bürgermeisterin Hannelore Reinbold-Mench, Klaus-Peter Rudiger, Geschäftsführer der Belchenhaus GmbH, die Bürgermeister Michael Quast der Gemeinde Schönenberg (Standortsgemeinde), der GVV-Vorsitzende und Schönaauer Bürgermeister Peter Schelshorn sowie Walter Krögner, Biosphärengebiet Schwarzwald, teil.

Informationen und Kontakt

Naturpark Südschwarzwald
 Gerhard Zickenheiner
 Projektkoordinator „Schwarzwaldhöfe und Gestaltungsberatung“
 Turmstraße 22, 79539 Lörrach, Tel. 07621 91402950,
 E-Mail gerhard.zickenheiner@naturpark-suedschwarzwald.de

Echte Gastlichkeit im Naturpark Südschwarzwald

Feldberg / Titisee-Neustadt – Der Kompaktkurs „Echte Gastlichkeit im Naturpark Südschwarzwald“ bietet eine spannende Kombination aus Erlebnis, Kultur und Natur für Gastgeber und Touristiker und startet in diesem Jahr am 15. November. Wer weiß, wann die Höllentalbahn gebaut wurde, wer die sagenhafte Domkuppel in St. Blasien konstruierte oder wo der Rothirsch im Schwarzwald zu Hause ist, kann mit Regionalwissen bei den Gästen punkten. Im touristischen Serviceangebot werden neue und spannende Angebote, Erlebnisführungen und die persönliche Betreuung der Gäste immer wichtiger, um einen unvergesslichen Urlaub zu garantieren. Die Gäste möchten mehr Informationen über ihr Urlaubsziel, über die Landschaft und die Sehenswürdigkeiten erfahren, bevorzugt in einer Kombination von Information mit Erlebnischarakter. Anknüpfend an das erfolgreiche Gästeführerprojekt bietet der Kompaktkurs „Echte Gastlichkeit im Naturpark Südschwarzwald“ eine spannende Kombination aus Erlebnis, Kultur und Natur für Gastgeber und Touristiker. Bereits mehr als siebzig Teilnehmer waren in den vergangenen vier Jahren von diesem spannenden Lehrgangprojekt begeistert. Gemeinsam mit dem Naturpark Südschwarzwald, der Schwarzwald Tourismus GmbH und dem Gästeführer-Verein bietet die VHS Hochschwarzwald ab dem 15. November 2016 den Lehrgang erneut an. Im VHS-Lehrgang sind die Teilnehmer eingeladen, sich von dem spannenden Wissen über Natur, Brauchtum und Geschichte begeistern zu lassen und zu erfahren, wie sie diese Informationen kreativ und kurzweilig für die Gäste umsetzen können.

An sechs Terminen geht es auf Entdeckungstour durch die Region. Im Klostermuseum St. Märgen erwartet die Teilnehmer eine Zeitreise in die Geschichte des Hochschwarzwaldes. Die 10 häufigsten Fragen zum Thema Wald beantwortet Achim Laber bei einer Waldexkursion. Regionale Produkte stehen im Mittelpunkt, wenn der Naturpark auf den Bartleshof einlädt. Was sind die schönsten Sehenswürdigkeiten? Diese Frage werden Achim Laber und Viktoria Wehrle im Haus der Natur beantworten. Auch Informationen über den Tourismus im Schwarzwald früher und heute werden vermittelt. Weitere Stationen sind die Narrenstuben im Schloss Bonndorf, die Löwen-Brauerei in Bräunlingen und natürlich die Natur. Für professionelle Wissensvermittlung steht ein erfahrenes Dozententeam mit Feldberg-Ranger Achim Laber, dem Historiker Dr. Detlef Herbner, dem Journalisten Hubert Matt-Willmatt, Valerie Bässler vom Naturpark Südschwarzwald und Gästeführerin Viktoria Wehrle, alias Frau von Pösel. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden das Diplom „Naturpark-Gastgeber“. Dieses Projekt wird gefördert mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale. Weitere Informationen und Anmeldungen bei der VHS-Geschäftsstelle, Tel: 07651-1363.

KINDERGARTEN- UND SCHULNACHRICHTEN

Freie Schule Elztal



Nachmittagsbetreuung dringend gesucht!

Die Freie Schule Elztal sucht eine Nachmittagsbetreuung! Die Nachmittagsbetreuung beinhaltet Zeit zum Spielen und Werkeln (auch draußen im Gelände des Maxhaus) sowie zwischen 13 und 14 Uhr die Begleitung und Betreuung beim Mittagessen in der adleria für eine Gruppe von Kindern der Klassen 1 - 5 in wechselnder Gruppengröße (8 - 15 Kinder).

Arbeitszeit: während der Schulzeit Montag bis Freitag zwischen 12 und 14 bzw. 15 Uhr.

Voraussetzungen: (Erlebnis-)Pädagogische Ausbildung und Freude und Phantasie, mit Kindern zu sein.

Bei Interesse bitte direkt im Schulbüro melden: 07681 3236 oder per E-Mail: maxhaus@net-base.de
 Freie Schule Elztal – Maxhausweg 4 – 79183 Waldkirch-Kollnau

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrgemeinde St. Michael, Gutach

In letzter Zeit nimmt die Verschmutzung rund um die Gutacher Kirche immer mehr zu, weil die Jugendlichen, die sich dort aufhalten, die ganzen Hinterlassenschaften, wie z.B. leere Zigarettenschachteln, leere Feuerzeuge usw., einfach liegenlassen. Bitte, Ihr könnt Euch gerne dort aufhalten, aber entsorgt doch diese Dinge, ebenso die Zigarettensammel, in den Mülleimer, der dort steht. Ebenso bitten wir alle Hundebesitzer, die mit ihren Hunden auf dem Gehweg rund um die Kirche laufen. Bitte, entsorgen Sie die Hundekot-Beutel nicht in den Hecken oder unter den Bäumen rund um die Kirche.

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde Kollnau-Gutach



Am Sonntag, den 2. Oktober 2016

10:00 Uhr - Familiengottesdienst an Erntedank mit anschl. KonfiAktion "5000 Brote"

VEREINSNACHRICHTEN

AC Gutach-Bleibach e.V.



Heimkampf 3. Oktober

Der AC Gutach-Bleibach lädt alle Ringkampfsportfreunde am **Montag, den 03.10.2016** zu einem weiteren Heimkampf herzlich ein. Der Gegner heißt KSV Hofstetten.

Wie immer freuen wir uns auf spannende Kämpfe mit Ihrer Unterstützung.

Kampfbeginn: 17:00 Uhr in der Festhalle in Bleibach.

Kath. Frauengemeinschaft /
kfd BleibachWallfahrt der Frauen der Seelsorgeeinheit am
05. Oktober 2016

Liebe Frauen von Gutach, Bleibach und Siegelau, herzliche Einladung zur Wallfahrt am **05. Oktober 2016** in den Karmel nach Kirchzarten. Die Schwester Oberin wird uns über den Karmel und über das Leben im Karmel berichten. Um 16.30 Uhr feiert Pfr. Jens Fehrenbacher mit uns die Eucharistie. Anschließend Einkehr im Landgasthof "Zum Schützen" in Oberried.

Der Fahrpreis beträgt 12,00 €.

Abfahrt ab Bahnhof Bleibach um 14.00 Uhr, Gutach Brücke 14.05 Uhr.

Anmeldung bei Anni Schneider Tel. 07685 - 1472 und Rita Wangerowski Tel. 07685 - 807, die Gutacher Frauen im Pfarrbüro Tel. 07681 - 7113.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.



SC Gutach-Bleibach e.V.



Heimspiele im Überblick

Datum Zeit	Wettbewerb
Fr, 30.09.16 18:00	D-Junioren 1. Kreisliga (A) SC Gutach-Bleibach : JfV Dreisamtal 2 Rasenplatz, Schönwassersiedlung Gutach, 79081 Gutach
Sa, 01.10.16 13:15	Herren 2. Kreisliga (B) SC Gutach-Bleibach 2 : SV Mundingen 2 Rasenplatz, Schönwassersiedlung Gutach, 79081 Gutach
15:15	Herren 1. Kreisliga (A) SC Gutach-Bleibach : SV Mundingen Rasenplatz, Schönwassersiedlung Gutach, 79081 Gutach
Mi, 05.10.16 19:00	B-Junioren Bezirkspokal SG Gutach : JfV Dreisamtal Königsrasenplatz, Sportplatz Simonswald, Karl-Dulfer-Straße 5, 79083 Simonswald

Jugendabteilung

Freitag, 30.09.2016

18:00 Uhr, D-Junioren, SC GB : JfV Dreisamtal 2

Samstag, 01.10.2016

10:00 Uhr, D2-Junioren, SV BW Wiehre FR : SC GB
10:30 Uhr, C-Junioren, SG Simonswald : SF Eintracht FR 3
10:30 Uhr, E2-Junioren, SF Winden 2 : SC GB
11:00 Uhr, E-Junioren, SV Ottoschwanden : SC GB
11:30 Uhr, E3-Junioren, Alem. FR-Zähringen 4 : SC GB
16:30 Uhr, A-Junioren, SG Prechtal : SG Simonswald

Sonntag, 02.10.2016

16:00 Uhr, B-Junioren, FC Waldkirch : SG Gutach

Trachten- u. Brauchtumsverein
ZweiTälerLand e.V.

Probe des Singkreises

Die nächste Probe des Singkreises findet am **Mittwoch, 05.10.2016, um 20.00 Uhr in der Gipserhalle, Am Stollen, in Bleibach** statt.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Willi Wehrle, 1. Vorstand

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Hugenwaldtunnel Anfang Oktober zwei
Nächte gesperrt

Wegen der routinemäßigen Wartungs- und Reinigungsarbeiten durch die Waldkircher Straßenmeisterei ist der Hugenwaldtunnel Anfang Oktober zwei Nächte gesperrt. Die Sperrung beginnt am **Dienstag, 4. Oktober 2016 ab 19 Uhr bis zum folgenden Mittwochmorgen um 6 Uhr** und dann noch einmal am **Mittwoch, 5. Oktober 2016 ebenfalls von 19 Uhr bis zum Donnerstagmorgen um 6 Uhr**. Tagsüber ist der Hugenwaldtunnel ohne Einschränkungen befahrbar. Während der nächtlichen Sperrung wird der Verkehr über die Waldkircher Innenstadt umgeleitet, die Umleitung ist ausgeschildert.

Gemeinde Sexau
Landkreis Emmendingen

Stellenausschreibung

Unser langjähriger Bauhofleiter und Wassermeister geht demnächst in den verdienten Ruhestand. Deshalb sucht die Gemeinde Sexau (ca. 3.300 Einwohner) spätestens zum **01. März 2017**

eine/n Bauhofleiter/in
und technische/n Betriebsleiter/in
der Wasserversorgung
in Vollzeit (39 Stunden/Woche)

Es erwartet Sie ein vielfältiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet mit folgenden Schwerpunkten:

- Bauhofleitung eines motivierten Mitarbeiterteams
- technische Betriebsleitung des eigenständigen Wasserversorgungsbetriebes der Gemeinde
- Organisation und Steuerung aller anfallenden Aufgaben
- Mit- und Vorarbeit bei Hoch- und Tiefbauprojekten der Gemeinde
- Straßen-, Kanal- und Wasserunterhaltung
- Grün- und Friedhofspflege aller gemeindlichen Anlagen
- Pflege und Wartung der Maschinen und Fahrzeuge
- Organisation und Durchführung des Räum- und Streudienstes

Die Gemeinde behält sich im Rahmen ihrer Organisationshoheit eine Erweiterung und Umstrukturierung des Aufgabengebietes vor.

Wir suchen eine/n aufgeschlossene/n und engagierte/n Bewerber/in mit

- erfolgreich abgeschlossener handwerklicher Berufsausbildung - vorzugsweise Meister - gerne als Ver- und Entsorger/in, Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (w/m), Rohrnetzbauer/in, Anlagenmechaniker/in oder Gas- und Wasserinstallateur/in
- Leitungs- und Teamfähigkeit mit Erfahrung in vergleichbarer Leitungsfunktion
- der Bereitschaft, falls erforderlich, sich zeitnah und berufs begleitend zum geprüften Wassermeister ausbilden zu lassen. Sämtliche Kosten dieser Qualifizierungsmaßnahme werden von der Gemeinde getragen und das Gehalt in voller Höhe weitergezahlt.
- Führerschein Klasse B/BE - wünschenswert Klasse C/CE,
- vielseitigem technischem sowie handwerklichem Geschick und Interesse an den Aufgaben eines gemeindlichen Bauhofes und der gemeindlichen Wasserversorgung.
- hohem Maß an eigenverantwortlicher und selbstständiger Arbeitsweise, Durchsetzungsvermögen, Flexibilität, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Leistungsbereitschaft
- Bereitschaft zur Übernahme von Tätigkeiten auch außerhalb üblicher Arbeitszeiten
- EDV-Kenntnissen (gängige MS-Office Programme Word, Excel, Outlook)

Wir bieten eine von der Qualifikation und Berufserfahrung abhängige Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und eine betriebliche Altersversorgung bei der Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbandes Baden-Württemberg (ZVK).

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **28. Oktober 2016**, einzureichen an das

Bürgermeisteramt Sexau
Dorfstr. 61, 79350 Sexau

Für Rückfragen oder ein Gespräch steht Ihnen Bürgermeister Herr Michael Goby, Tel.: 07641/9268-10 oder Bauamtsleiter Herr Werner Gerber, Tel.: 07641/9268-12 gerne zur Verfügung. Informationen zur Gemeinde Sexau finden Sie unter www.sexau.de

Kinder-Secondhand-Markt

Samstag, 08.10.16
 von **15.00 - 18.00 Uhr**
 in der Steinberghalle in Elzach-Prechtal

Waldkircher Orgelschlemmerwochen vom 1. bis 31. Oktober

Orgelköche „würzen“ mit Bier zum Bierversnügen in Waldkirch

Vom 1. - 31. Oktober schwingen die Waldkircher Orgelköche wieder ihre Kochlöffel und laden zu den 18. Orgelschlemmerwochen ein. Unter dem Motto „500 Jahre Reinhheitsgebot – Bierversnügen in Waldkirch“ haben sie neue Orgelteller kreiert und „würzen“ ihre Gerichte mit Bier.

Jeder, der einen Orgelteller bei einem der fünf Küchenchefs verspeist, erhält ein kleines aber feines Überraschungsgeschenk und nimmt an einem attraktiven Gewinnspiel teil mit Eintrittskarten zum Europa-Park, Baumkronenweg und Schwarzwaldzoo. Mit den bundesweit einmaligen Orgelschlemmerwochen gelingt es der Orgelstadt, Essen und Genießen mit Kultur und Handwerkskunst zu verbinden. Ein Rahmenprogramm rundet den kulinarischen Monat ab.

Auszug Rahmenprogramm:

- 3.10. Kulinarische Weinwanderung mit den Buchholzer Winzern um 12 Uhr, 13 und 14 Uhr.
- 8.10. Kulinarischer Biererlebnistag mit Führung durch die Hirschenbrauerei, Bierprobe und speziellem Biererlebnisbuffet.
- 12., 19. und 26.10. um 17.30 Uhr Brauereiführung mit Orgeltelleressen.
- Sa. u. So., 15. u. 16.10. Tage der Waldkircher Kirmesorgeln: Konzerte auf Jahrmarktorgeln und Orchestrien an verschiedenen Orten.
- 15.10. Weinwanderung auf dem Buchholzer Weinlehrpfad um 14 Uhr.

Im Oktober jeden Mittwoch um 15.00 Uhr und am Sonntag um 14.30 Uhr Führung durch die Orgelsammlung im Elztalmuseum: Reise in die über 200-jährige Geschichte des Waldkircher Orgelbaus und die Bedeutung als Gasthausattraktionen.

Informationen bei der Tourist-Information 79183 Waldkirch, Kirchplatz 2 (Telefon 07681/19433, waldkirch@zweitaelerland.de) oder im Internet unter www.stadt-waldkirch.de, Rubrik Waldkircher Orgelwelt.

Einstieg in den Verkauf — Chancen und Möglichkeiten im Einzelhandel!

Referent: Herr Thomas Kaiser von der IHK Freiburg informiert am

Freitag, 30.09.2016 von 9 bis 12 Uhr

- Inhalte:
- Was tut der Einzelhandel?
 - Ausbildungsmöglichkeiten
 - Quereinstieg im Handel
 - Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start im Handel
 - Betriebsbesichtigung

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „TREFFMAHL“ der Wabe statt und ist für die Teilnehmer kostenlos.

Veranstaltungsort: Familienzentrum Rotes Haus

Emmendinger Str. 3
 79183 Waldkirch-Batzenhäusle

Anmeldung und weitere Infos: Eveline Brenk, Telefon 07681/47454-51, E-Mail: eveline.brenk@wabe-waldkirch.de; Familienzentrum Rotes Haus, Kurt Hildenbrand, Telefon 0681/490127, E-Mail: roteshaus@abs.stadt-waldkirch.de



Sa., 08. Oktober 2016

Start 14:00 Uhr
Treffpunkt ab 13.00 Uhr

Anmeldung und Startnummernausgabe, Wanderparkplatz Gasthaus Altersbach

[Kandelstraße – von Waldkirch kommend]

Fahrstrecke

Gasthaus Altersbach [Start] – Rotwasserweg – Unterer Heimeckschlagweg – Saubergweg – Siensbacher Kandelstraße – Schöneichelehütte – Sattelweg – Schindelbergstraße – Kandelpasshöhe/Bergwachthütte [Ziel]

[ca. 11,5 km, ca. 800 hm]

Teilnehmer

Alle Erwachsenen, die Spaß am Mountainbike fahren haben.

Wäschetransport

Fahrzeuge für den Kleidertransport stehen zur Verfügung.

Teilnahmegebühr 7,50 Euro

Wertung

- Einzelwertung [Damen und Herren in Altersklassen]
- Mannschaftswertung [Vereine, Firmen etc.]
- Gästeklasse für Lizenzfahrer [Damen und Herren]
- Geheime Sonderwertung [z. B. ältestes Bike, haarigste Beine, fröhlichstes Lächeln am Ende des Sattelwegs, die früheste Anmeldung oder auch das höchste und niedrigste Systemgewicht]

Siegerehrung

- ca. 17:30 Uhr im Gasthaus Altersbach
- Den **SC Kandel-Bike-Cup-Wanderpokal** erhalten die Tagesgesamtsieger der Einzelwertung.

Voranmeldung und Information

Gerold Scherer: Telefon 07681-24057 oder E-Mail: schererag@gmx.de

Haftung

Der SC Kandel haftet nicht für Unfälle, auch Dritten gegenüber.

Für alle Teilnehmer besteht **Helmpflicht!**

„Herbstlicher Fohrenberg“ am Dienstag, 4. Oktober 2016 mit Wanderführer Richard Bühler

Die geführte Nachmittagswanderung beginnt für alle Wanderfreunde um 14:00 Uhr beim Wanderparkplatz „Pflingsteck“ im Ortsteil Ottoschwanden. Für die Wanderung wird gutes Schuhwerk und witterungsentsprechende Kleidung empfohlen. Die Teilnahme an der geführten Wanderung ist kostenlos.

Kunstaussstellung im Kurhaus Freiamt

Martina Hope aus Freiburg stellt aus

Die Vernissage zur Kunstaussstellung im Kurhaus Freiamt ist am **Sonntag, 2. Oktober 2016, um 15:00 Uhr**. In dieser Ausstellung zeigt Martina Hope unter dem Titel „Bunte Welten“ ihre Gemälde in der Ausarbeitung in Aquarell, Ac-



ryl und Öl-Bilder. Martina Hope kam durch ein Schlüsselerlebnis in ihrer Kindheit zur Malerei. Es sollten jedoch noch Jahrzehnte vergehen, bis sie ihren Traum verwirklichen konnte, denn sie glaubte nicht genug Talent zu besitzen. Heute weiß sie, dass die beste Voraussetzung für die Malerei der unbedingte Wille und die täglichen Übungen zu guten Ergebnissen führen. Ihr größter Wunsch ist es, dem Betrachter ihrer Bilder Freude zu schenken. Die **einleitenden Worte** bei der Vernissage spricht **Bürgermeisterin Hannelore Reinbold-Mench**. Die Ausstellung ist bis Freitag, 4. November 2016, täglich von 9:00 bis 18:00 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet. Weitere Informationen bei der Tourist-Information Freiamt, Telefon 07645/91030, Internet: www.freiamt.de

Wanderung mit den Reichenbacher Wirten Hans und Kurt

Am **Donnerstag, den 29. September**, veranstalten die „Reichenbacher Wirte“ eine geführte Herbstwanderung. Treffpunkt ist um 9:30 Uhr beim Gasthaus „Zum Lamm“ (Reichenbach 14, 79348 Freiamt). Wanderführer sind die Wirte Kurt Haas (Freiämter Hof) und Hans Erben (Gasthaus zum Lamm). Die Wanderstrecke führt von Niederwinden über die Höhen zurück nach Freiamt (ca. 100 Höhenmeter). Die Teilnahmegebühr beträgt 20,00 Euro pro Person inklusive Bustransfer, kleines Mittagessen und Abendessen. Der Abschluss dieser Wanderung findet im „Gasthaus Lamm“ statt. Anmeldung erforderlich beim „Freiämter Hof“, Telefon 07645/313, info@freiaemterhof.de oder Gasthaus „Zum Lamm“, Telefon 07645/317.

9. Freiämter Musikantentreff am 3. Oktober 2016

Am Tag der deutschen Einheit findet der neunte Freiämter Musikantentreff beim Gasthaus „Zur Waldlust“, gegenüber dem Rathaus Freiamt, statt. Ab 10:30 Uhr wird mit dem Frühschoppen im beheizten Festzelt gestartet. Herzlich willkommen sind alle begeisterten Musikfreunde aus nah und fern, die vor allem Gefallen daran haben, selbst handgemachte Musik zu hören und zu spielen. Auf offener Bühne für jedermann unter dem Motto:

„Wer kann - der darf!“.

Und am Vorabend findet Musik und Tanz mit der Gruppe „Duo Bergkristall“ im Festzelt statt. Eintritt frei. Weitere Informationen unter Telefon 07645/237 oder 91 03-0.

SONSTIGES

ERNTEDANK

Der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband (BLHV) gratuliert der Gemeinde Ichenheim und ihren Bürgerinnen und Bürgern zur 950. Jahrfeier und freut sich, an diesem Tag Gast und Gastgeber zugleich sein zu dürfen. Präsident Werner Räßle lädt die Bevölkerung zur gemeinsamen Erntedankfeier ein.

„Es ist Zeit zu danken, für all die Gaben die wir aus Feldern, Äckern und Weinbergen immer wieder so reichlich ernten dürfen. Trotz nassem und kaltem Frühjahr erfahren wir den Segen der Schöpfung. Die eingebrachte Ernte sichert unser tägliches Brot.“

Erntedank verbindet. Kirchen und Berufsstand geben dafür Beispiele. Es ist eine gute Tradition, die gemeinsame Erntedank-Feier in familien-bäuerlichem Umfeld zu gestalten. Der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband lädt ein zu einer gemeinsamen Erntedank-Feier mit Herrn Landesbischof Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschoh am Sonntag, 2. Oktober 2016, 14:00 Uhr in die Tabakscheuer von Familie Wurth, Wilhelmstr. 19, 77743 Ichenheim.

An einem ungewöhnlichen Ort für einen Erntedank-Gottesdienst und als Zeichen enger Verbundenheit gestalten

der BLHV und die Evangelische Landeskirche in Baden in diesem Jahr das Erntedankfest 2016. Ich würde mich freuen, wenn Sie mit uns einen besinnlichen und harmonischen Erntedanktag feiern würden.“

Werner Räßle
Präsident

Yacher Hirtenweg mit Hirtenbubengeschichten

Am Sonntag, dem 2. Oktober ab 10.30 Uhr bietet die Naturparkführerin Rosemarie Riesterer wieder eine spannende und unterhaltsame Tour auf einem Teilstück des wildromantischen Hirtenweges oberhalb des Yach-Tales bei Elzach an.

Während mehrerer Pausen an idyllischen Plätzen darf den berührenden Geschichten vom Leben der Hirtenkinder gelauscht werden, die hier bis in die Nachkriegszeit das Vieh der Bauern hüteten.

Länge: ca. 10 km, ca. 500 Hm, reine Gehzeit gute 3 Stunden, Rückkehr ca. 17-18 Uhr.

Infos zum Treffpunkt, weitere Termine + Anmeldung (auch kurzfristig) Tel. 07666/3720 oder

„www.rosemaries-sagenhafte-wanderungen.de“

Starke Naturheilmittel für die kalte Jahreszeit

Schnupfen... Husten... Heiserkeit... Ade!

In den Räumen der 'Freien Schule Elztal' in Gutach (ehemaliges Hotel Adler) findet am Freitag, **30.09.2016 von 19:00 -22:00 Uhr** ein Kräuterseminar statt. An diesem Abend werden Interessierte einige Heilpflanzen und einfache Hausmittel kennen lernen, aus denen dann natürliche Heilmittel für die Hausapotheke hergestellt werden, die zur Stärkung der Körperabwehrkräfte beitragen.

Auf den Spuren vom 'Hoibeerwible'

- Kräuterwanderung auf dem Yacher Brotweg - am Samstag, 15.10.2016, ab 10:00 Uhr

Auf dem Yacher Brotweg - einem abwechslungsreichen Panoramaweg, - werden die Kursteilnehmerinnen eintauchen, in vergangene Zeiten.... So soll vor vielen Jahren in den Wäldern des Yacher Tals ein altes, kräuterkundiges 'Hoibeerwible' gelebt haben, das sich von den wilden Früchten aus Wald und Wiese ernährte. Unter Leitung von Nicole Kaiser - Botschafterin für 'Wild- und Heilkräuter' erhalten die Kursteilnehmerinnen Einblick in das uralte Wissen über die Anwendungsmöglichkeiten von Kräutern, Beeren und Wurzeln, als Wildgemüse und Heilmittel oder zum Schutz von Hof, Mensch und Tier.

Zur Mittagsrast wird beim 'Bernhardenhof' zum Bauernvesper eingekehrt.

Heilmittel-Herstellung aus Wurzelpflanzen

In den Räumen der 'Freien Schule Elztal' in Gutach (ehemaliges Hotel Adler) findet am **Freitag, 04.11.2016 von 19:00 -22:00 Uhr** ein Heilpflanzenseminar statt. Dabei werden den TeilnehmerInnen die Wurzeln von Beinwell, Blutwurz und Alant vorgestellt, welche anschließend unter Anleitung von Nicole Kaiser - Botschafterin für 'Wild- und Heilkräuter' zu Heilmitteln weiterverarbeitet werden. Einen 2. Termin gibt es am Freitag, 18.11., an welchem Engelwurz, Meerrettich und Wurmfarne im Mittelpunkt stehen.

ANMELDUNGEN

und weitere Infos:

Nicole Kaiser

Tel: 07681-4742355

info@arnica-wildkraeuterseminare.de

www.arnica-wildkraeuterseminare.de

Aus- und Weiterbildung

Herbstarbeiten im Obstgarten

„Herbstarbeiten im Obstgarten“ ist das Thema des Oktober-Infoabends im KOGl-Lehrgarten. Dabei geht es zum Beispiel um Leimringe und Kalkanstrich bei Obstbäumen, um die Ernte und ihre Verwertung, um Bodenproben für die richtige Düngung und um viele andere Aufgaben, für die der Herbst die richtige Zeit ist.

Treffpunkt ist am Freitag, den **7. Oktober um 17.00 Uhr** im KOGl-Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen. Der Oktober-Infoabend ist letztmalig in diesem Jahr freitagabends, ab November, während der Winterzeit wird diese Veranstaltung auf den Samstagvormittag verlegt bis es im Frühjahr wieder abends länger hell ist. Auch dieser Kurs ist kostenlos, eine kleine Spende ist sehr willkommen.

Informationen auch unter www.kogl-emmendingen.de.

Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V.

(KOGl Emmendingen)

VdK Sozialrechtsschutz gGmbH

Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Die nächsten Sprechstage des Sozialrechtsreferenten Herrn Klaus-Martin Weih finden statt in **Emmendingen** Neues Rathaus, Zi. Nr.103, jeweils **donnerstags, den 13. und 27. Oktober** v. 9:00 Uhr –12:00 Uhr

wir bitten um Terminvereinbarung Tel. 0761-504 49-0

Termin in **Waldkirch** im Rathaus beim Marktplatz im Generationenbüro am: Montag den, **17. Oktober 2016** v. 14:00 Uhr -16:30 Uhr, vereinbaren Sie einen Termin:

Tel. 0761/504 49- 0

Sprechstage jeden Montag.

Nur nach Terminvereinbarung Tel. 761 – 504 49-0



Was **sonst** noch interessiert

Aus dem Verlag

Für unsere gewerblichen Anzeigenkunden:

Was Du heute kannst besorgen ..., das verschiebe nicht auf morgen.

Auch wenn nach den Ferien schon wieder die ersten Weihnachtsartikel auftauchen, denken vermutlich nur wenige schon an Weihnachten.

Doch fast jeder kennt das Sprichwort:

Was Du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen. Bei unseren Weihnachtsvorbereitungen sind die Glückwunsch- und Neujahrsanzeigen ein wichtiges Thema.

Die Frage: „Wann kommt wie viel?“ ist natürlich mit Blick auf die Personalplanung immer aktuell - kurz vor Weihnachten ist sie ein Topthema.

Damit auch Sie einen von vielen Punkten Ihrer Liste streichen können, bieten wir Ihnen an, Ihre Weihnachtsanzeige jetzt schon vorzubereiten: <http://nussbaummedien.de/weihnachten/> Damit sagen Sie dem Weihnachtsstress ade und profitieren von diesen Vorteilen:

- garantierter Korrekturabzug bis Oktober per E-Mail
- garantierte Platzierung im Weihnachtsglückwunschteil
- garantiertes Erscheinen

Möchten Sie diese Vorteile nutzen, senden Sie einfach das Formular unter

http://nussbaummedien.de/dl/Bestellschein_Weihnachten_2016.pdf zurück. Es kann auch online ausgefüllt und per E-Mail zurückgeschickt werden.

Bei der Gartenpflege an Tiere denken

Nicht nur naturbegeisterte Neu-Kleingärtner wissen, dass Laubreste, Reisighaufen, verblühte Blumen und Samen- sowie Fruchtstände verschiedenen Tieren im Winter Unterschlupf und Futter bieten.

Stauden, Sträucher und Blumenreste liefern bestes Vogelfutter: Körnerfresser wie Finken, Ammern und Zeisige bedienen sich an den Samenständen von Blumen. Heimische Sträucher wie Schneeball und Heckenrosen bieten ebenfalls Nahrung für hungrige Vögel. Holzartige Abfälle, die beim Zurückschneiden von Bäumen und Stauden entstehen, können in einer Gartenecke zu einem Reisighaufen aufgeschichtet werden. Das ist ein idealer Platz für den Winterschlaf der Igel. Aber auch Kröten oder Eidechsen finden zwischen den Zweigen Schutz und Nahrung.

Bei der Gartenpflege fallen weitere organische Abfälle an, die umweltfreundlich entsorgt werden können. Rasenschnitt, Laub und zerkleinerte Zweige ergeben Mulch. Eine circa drei bis fünf Zentimeter dicke Mulchschicht verteilt auf die Beete schützt Boden und Pflanzenwurzeln. Mulch verhindert auch das Nachwachsen von Wildkräutern und bewahrt den Boden vor dem Austrocknen. Das organische Material bietet außerdem Regenwürmern und Bodenlebewesen reichlich Nahrung, die es so in wertvollen Humus und letztlich wieder in Pflanzennährstoffe umwandeln.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

Kürbis-Apfel-Suppe

Rezept für 4 Personen

Einkaufsliste:

- 350 g Kürbis
- 1 Zwiebel
- 1 kleine Kartoffel
- 200 g Apfel
- 50 g frischer Ingwer
- etwas Sesamöl zum Anbraten
- 500 ml Gemüsebrühe
- 300 ml Kokosmilch
- 30 g Sahne
- 20 g Creme fraîche
- etwas Salz
- 1 Prise Muskat
- 2 EL Kürbiskerne
- ca. 20 ml Kürbiskernöl

Zubereitung:

Kürbis, Zwiebel und Kartoffel schälen und in Stücke schneiden. Apfel schälen, das Kerngehäuse entfernen und in Stücke schneiden. Ingwer schälen und fein hacken. Zwiebel und Ingwer in einem Topf mit Sesamöl anschwitzen. Kürbis, Kartoffel und Apfel zugeben, die Hitze reduzieren und einige Minuten dünsten. Dann mit Gemüsebrühe und Kokosmilch aufgießen und ca. 30 Minuten bei mittlerer Hitze köcheln lassen. Im Mixer oder mit dem Pürierstab die Suppe pürieren und Sahne und Creme fraîche zugeben. Einmal kurz aufkochen. Dann die Suppe durch ein Sieb passieren und mit Salz und Muskatnuss abschmecken.

Die Kürbiskerne in einer Pfanne ohne Fett rösten.

Vor dem Servieren die Suppe mit einem Pürierstab luftig aufschlagen. Kürbiskerne darüber streuen, einige Tropfen Kürbiskernöl darüber träufeln und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR



Tipps für das PAUSEN- BROT

Bild: Carlos Caetano/iStockphoto/Thinkstock

Was früher das Pausenbrot war, ist heute die gefüllte Bentobox. Begeistert füllen Menschen die kleinen Lunchboxen. Zum Schulbeginn wollen wir der Frage nachgehen, was reingehört?

Bedenken Sie beim Zubereiten die Pausensituation:

Gibt es eine Pause, bei der alle gemeinsam ihre Pausenbrote essen? Oder isst das Kind beim Spielen auf dem Schulhof? Dementsprechend sollte der Imbiss eingepackt bzw. in kleinen Happen vorbereitet sein.

- Vollkornbrot oder -brötchen machen länger satt und liefern den richtigen Energieschub für die Konzentration.
- Als Belag eignen sich magere Wurst- und Käsesorten oder vegetarische Aufstriche.
- Das Auge isst mit: Salatblätter, Gurken- oder Radieschenscheiben, Kresse & Co. peppen das Pausenbrot auf
- Gemüserohkost oder Obst, am besten schon in mundgerechte Stücke portioniert, sorgen für den Vitaminnachschub.
- Wasser, Früchte- oder Kräutertees sind super Durstlöcher.

Schulernährung ist Basic!

Aufgabe von Eltern ist es, die Kinder vollwertig zu versorgen und nicht nur satt zu kriegen. Das heißt auch, wer Kinder hat, ist gefordert, sich mit ihrer Ernährung auseinanderzusetzen und ihnen etwas Gutes anzubieten!

*Ein Super-Pausenbrot
ist auch unser:*

VITALBROT mit Honig

Einkaufsliste:

Zutaten für 14 Scheiben

- ½ Tasse **geschrotete Leinsamen**
- 1 Tasse **grob gehackte Walnüsse**
- ½ Tasse **gemahlene Mandeln**
- 1½ Tassen **Kleinblatt-Haferflocken**
- 5 EL **Flohsamenschalen** (im Reformhaus erhältlich)
- 3 EL **Honig**
- 2 EL **Biorapsöl**
- 1 gestrichener TL **Salz**
- 400 ml **lauwarmes Wasser**

Zubereitung:

Alle Zutaten gleich in die Kastenform (225 x 135 x 60 mm) füllen: ½ Tasse geschroteten Leinsamen, 1 Tasse grob gehackte Walnüsse, ½ Tasse gemahlene Mandeln, 1 ½ Tassen Kleinblatt-Haferflocken, 5 EL Flohsamenschalen, 2 EL Honig, 2 EL Biorapsöl, 1 TL Salz mit 400 ml lauwarmem Wasser in der Kastenform gut vermengen. Das Brot 2 Stunden zugedeckt an einem warmen Ort ruhen lassen. Dann bei 180 Grad auf mittlerer Schiene im Ofen 20 Minuten backen. Das Brot aus der Form nehmen und 40 Minuten bei 180 Grad auf mittlerer Schiene fertig backen. Mit Honig bestreichen und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR



Ihre Privatanzeige ist bereits gestaltet ...

Die Hochzeit, ein freudiges Ereignis, später die Kommunion oder Konfirmation des Kindes oder ein runder Geburtstag – in jedem Lebensabschnitt gibt es Anlässe, die mit einer Anzeige im Amts- oder Mitteilungsblatt verkündet werden.

Nussbaum Medien hat vorgesorgt und stellt Anzeigenvorlagen für jeden Geschmack zur kostenlosen Nutzung bereit. Je nach Wunsch werden farbige oder schwarz-weiße Musteranzeigen angeboten. Selbstverständlich ist es auch möglich, den Text individuell anzupassen, die Gestaltung zu verändern und eigene Bilder einzufügen.

Die Tatsache, dass farbige Anzeigen deutlich mehr Beachtung finden als Schwarz-Weiß-Anzeigen, ist vielen bereits bekannt. Was sich noch nicht herumgesprochen hat: Die Schaltung farbiger Anzeigen ist nicht nur Werbeagenturen und Gewerbetreibenden vorbehalten.

Nussbaum Medien ermöglicht auch den Auftraggebern von privaten Kleinanzeigen, diese farbig zu gestalten.

Um Ihnen diesen Schritt zu erleichtern, ist nicht nur der Preis für die Anzeige selbst, sondern auch der Farbzuschlag stark ermäßigt. Dieser beträgt nur 24,- EUR inkl. Mehrwertsteuer. Damit sind Farbanzeigen auch für Privatpersonen erschwinglich.

Stellen Sie sich einfach mal vor, wie schön Ihre nächste Kleinanzeige in Farbe aussehen könnte. Ihre Nachbarn werden Sie beneiden.

- In unserem **Familienmusterheft** stellen wir Ihnen liebevoll gestaltete Musteranzeigen zur Verfügung: www.nussbaummedien.de/familienmuster
- Auch Trauerfälle gehören zum Leben, und gerade hier ist bei der Anzeige manchmal Eile geboten. Deshalb stehen in unserem Trauermusterheft besonders viele Vorlagen bereit: www.nussbaummedien.de/trauermusterheft

... und auch *online* verfügbar.



Sie können die Familien- und Traueranzeigen aber auch ganz einfach und bequem online buchen unter:

www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen

Dort finden Sie ebenfalls eine Anleitung mit Tipps und Tricks zur Online-Anzeigenbestellung, die wir für Sie zusammengestellt haben.

Die schönsten Kreuzfahrten!

DAVID HASSELHOFF THE OFFICIAL WORLD-FAN-CRUISE 4. bis 9.11.17



FRÜHBUCHER VORTEIL € 100,-*

Ihre Reiserouten:

Savona – Rom/Civitavecchia – Barcelona – Marseille – Savona

Leistungen:

- Kreuzfahrt an Bord der Costa Favolosa mit 5 Übernachtungen an Bord
- Vollpension an Bord (Getränke ausgenommen) • Freie Teilnahme an Bordveranstaltungen // Exklusives Fanpackage: • Konzert
- GetTogether-Party mit David Hasselhoff • Autogrammstunde • Abend im Grossen Theater: „David in Person“ • Viele Fan-Momente mehr...

Spezial-Preise* (p.P. in Euro)

4. bis 9. November 2017

Innenkabine	699,-
Meerblickkabine	799,-
Balkonkabine	899,-

Getränkpaket Costa Extra	
All Inklusive	150,- p.P.
Kinder	90,- p.P.
> Gerne bieten wir Ihnen Anreisemöglichkeiten ab Januar 2017 an.	
> Parkplatz in Savona auf Anfrage	

Anmeldeschluss: 31.12.2016

Nicht inkludierte Leistungen: Obligatorisches Serviceentgelt an Bord (€ 10,- p.P./pro Tag an Bord für Erwachsene, € 5,- p.P./pro Tag an Bord für Kinder zwischen 4 und 14 Jahren. Kostenlos für Kinder unter 4 Jahren). *Frühbucher-Preise gültig bei Buchung bis 31.12.2016. Es gelten gesonderte Reisebedingungen, denn eine Absage des Künstlers durch höhere Gewalt oder Krankheit berechtigt nicht zum kostenlosen Rücktritt.

NORDEUROPAS METROPOLN Metropolen ab Hamburg 1 mit AIDAprima vom 8.4. - 15.4.17



VERANDAKABINEN-SPEZIAL

Ihre Reiseroute:

Hamburg – London/Southampton – Paris/Le Havre –
– Brüssel/Zeebrügge – Rotterdam – Hamburg

Leistungen:

- 7 Übernachtungen auf AIDAprima • Vollpension und Tischgetränke (Softdrinks, Bier, Wein, Wasser) an Bord zu den Hauptmahlzeiten in den Buffet-Restaurants • Trinkgelder an Bord • Deutsch sprechende Bordreiseleitung • Qualifizierte Kinderbetreuung im AIDA Kids Club (ab 3 Jahren) • Entertainment der Spitzenklasse

Spezial-Preise* (p.P. in Euro)

8.4. bis 15.4.2017

Verandakabine	1.049,-
Veranda Komfort	1.079,-

Einzelbelegung

Verandakabine	1.779,-
Veranda Komfort	1.829,-

Anmeldeschluss: 10.10.2016

*AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog inklusive der Reisebestimmungen, Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Vermittler: AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen

DIE FJORDE NORWEGENS Norwegen ab Hamburg 2 mit AIDAluna am 30.4. und 7.5.2017



SCHON AB EUR 799,-*

Ihre Reiserouten:

Hamburg – Stavanger/Lysefjord – Bergen – Eidfjord – Ulvik/Eidfjord –
– Stavanger / Lysefjord – Oslo – Hamburg

Leistungen:

- 7 Übernachtungen auf AIDAluna • Vollpension und Tischgetränke (Softdrinks, Bier, Wein, Wasser) an Bord zu den Hauptmahlzeiten in den Buffet-Restaurants • Trinkgelder an Bord • Nutzung vieler AIDA Body & Soul Spa- und Sport Angebote • Deutsch sprechende Bordreiseleitung • Entertainment der Spitzenklasse

Spezial-Preise* (p.P. in Euro)

30.4. bis 6.5.2017

Innenkabine	799,-
Meerblickkabine	949,-
Balkonkabine	1.149,-

7.5. bis 14.5.2017

Innenkabine	849,-
Meerblickkabine	999,-
Balkonkabine	1.199,-

Anmeldeschluss: 10.10.2016

*AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog inklusive der Reisebestimmungen, Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Vermittler: AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen

KANAREN UND MADEIRA 2 mit AIDAbu am 11.3. und 25.3.2017



1 WOCHE SCHON AB € 969,-*

Ihre Reiseroute:

Gran Canaria – Madeira – Lanzarote – Fuerteventura – Teneriffa – Gran Canaria

Leistungen:

- Flug ab/bis Frankfurt • Transfers Flughafen-Hafen-Flughafen • 7 Übernachtungen auf AIDAbu • Vollpension und Tischgetränke (Softdrinks, Bier, Wein, Wasser) an Bord zu den Hauptmahlzeiten in den Buffet-Restaurants • Trinkgelder an Bord • Nutzung vieler AIDA Body & Soul Spa- und Sport Angebote • Entertainment der Spitzenklasse

Spezial-Preise* (p.P. in Euro) // Aufpreis Flug ab/bis Stuttgart + € 30,- p.P.

11.3. bis 18.3.2017

Innenkabine	969,-
Meerblickkabine	1.169,-
Balkonkabine	1.269,-

25.3. bis 1.4.2017

Innenkabine	1.019,-
Meerblickkabine	1.199,-
Balkonkabine	1.319,-

Anmeldeschluss: 10.10.2016

*AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Es gilt der aktuelle AIDA Katalog inklusive der Reisebestimmungen, Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Veranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock. Vermittler: AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen

AtourO

AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69,
71636 Ludwigsburg
0800 - 263 42 66 (gebührenfrei)

**Stichwort:
Nussbaum Medien (1564)**

IMMOBILIEN

Suche Haus / Hof mit

Weidefläche zu kaufen. Tel: 0171 529 55 42

GESCHÄFTSANZEIGEN

Gebäudeversicherung! Hat Ihr Versicherer die Beiträge erhöht? Sprechen Sie mit uns.



Besuchen Sie unsere Homepage!

Bernhard Meyer

Generalvertretung der Allianz

Hauptstr. 45

79183 Waldkirch

Telefon 0 76 81.88 39

Mobil 01 70.2 85 83 06

bernhard.meyer@allianz.de

www.allianz-meyer-waldkirch.de



Tore direkt vom Hersteller

Rolltore, Sektionaltore, Kipptore, Industrietore

Pfullendorfer®
TOR-SYSTEME

Ihr Fachberater vor Ort

Herr Manuel Estrada

Telefon 01590 4335126

m.estrada@pfullendorfer.de

www.pfullendorfer.de



Reifenhandel

Helmut Hin

Kirchhöf 4b

79215 Biederbach



Telefon 07682 / 67231 ab 15.00 Uhr

Telefax 07682 / 67122

Keiner rollt leiner

Aktion vom 01.10. - 19.11.2016

Tankgutscheine

Beim Kauf von 4 Michelin-Reifen erhalten Sie

einen Tankgutschein von **20,00 €**

Beim Kauf von 4 Kleber-Reifen erhalten Sie

einen Tankgutschein von **10,00 €**

lt. den Bedingungen der Michelin Reifen Werke & Co. KG

Lieblingsfarben bringen gute Laune.

Thomas Fischer
Malermaler Restaurator

Malerfachbetrieb

5% Winterrabatt
von November bis Februar

Simonswälder Str. 75 · 79261 Gutach-Bleibach

Tel.: 0 76 85 / 91 35 84 · Fax: 0 76 85 / 91 35 85

Mobil: 0171-870 36 89 · E-Mail: t.fischer-bleibach@t-online.de

UNSERE AKTIONEN

im Kreis Emmendingen

Anzeigensonderveröffentlichungen

- Rund ums Haus in allen Orten
- Recht, Finanzierung und Versicherung in Biederbach
- 150 Jahre Kirche und Orgel in Sigmaringen

Ich berate Sie gerne!

HEIKE WINKELMANN

Telefon 0741/5340-37 | Telefax 07033/3204928

heike.winkelman@nussbaummedien.de

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 | 78628 Rottweil | ☎ 0741 5340-0
Fax 07033 3204928 | www.nussbaummedien.de

Neue Heizung?
bis zu
11.250 EURO*
FÖRDERUNG
ERDGAS
Lohnt sich!

Jetzt informieren:

- > badenova.de/mit-erdgas-heizen
- > 0800 2 79 70 70 kostenlose Servicenummer

badenova

Energie. Tag für Tag

* z.B. BAFA Gasadsorptionswärmepumpe mit 4 Solarkollektoren



www.nussbaummedien.de

KW 39. Gültig vom 29.09. bis 01.10.2016

REWE

DIETER SCHNEIDER

8x im Breisgau zu Hause!

Lottoannahme
im Markt



79261 Gutach-Bleibach
Simonswälder Straße

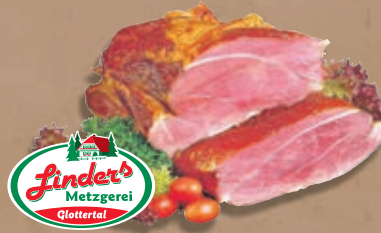
Diese Angebote erhalten
Sie auch in unserem
REWE Dieter Schneider
Markt in Waldkirch,
Mauerplattenstraße 26



Schweineschnitzel
zart und mager,
aus eigener
Schweineaufzucht
1 kg

Aktionspreis

6.99



**Linder's Glottertäler
Schaufele®**
mild gesalzen und
zart geräuchert, ohne
Knochen, aus eigener
Produktion
1 kg

Aktionspreis

6.99



**Linder's Glottertäler
Bauernschinken®**
aus eigener
Produktion
100 g

Aktionspreis

1.39



**Feine Delikatess
Leberwurst**
aus eigener
Produktion
100 g

Aktionspreis

0.89



Feine Mettwurst
im Ring, aus eigener
Produktion
100 g

Aktionspreis

1.09



Zungenwurst
aus eigener
Produktion
100 g

Aktionspreis

1.19



**Landliebe
Butter**
(100 g = 0.40)
250-g-Packung

44% gespart

0.99



Raffaello oder Rocher
(100 g = 0.97-1.11)
200/230-g-Packung

25% gespart

2.22



**Rotkäppchen
Sekt oder
Fruchtsecco**
versch. Sorten,
(1 l = 3.43)
0,75-l-Fl.

35% gespart

2.57

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von 7 bis 22 Uhr

REWE DEIN MARKT